

## Niederschrift

über die 9. Sitzung der Gemeindevertretung Süderende am Dienstag, dem 03.12.2019, im Feuerwehrgerätehaus, Süderende.

### Anwesend sind:

**Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:00 Uhr**

#### Gemeindevertreter

Herr Christian Roeloffs

Bürgermeister

Frau Elke Brodersen

1. stellv. Bürgermeisterin

Frau Heidi Jensen

Herr Volker Oelke

Herr Derek Petersen

2. stellv. Bürgermeister

Herr Niels-Tade Riewerts

Herr Rörd Roeloffs

#### von der Verwaltung

Frau Antje Arfsten

Frau Jannike Harder

#### Gäste

Frau Planungsbüro Methner

zum TOP 10

### Entschuldigt fehlen:

## Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
  - 2 . Anträge zur Tagesordnung
  - 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten
  - 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 8. Sitzung (öffentlicher Teil)
  - 5 . Einwohnerfragestunde
  - 6 . Bericht des Bürgermeisters
  - 7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
  - 8 . 1. Nachtrag zum Ausgleichszahlungsvertrag vom 06.11.2017  
Vorlage: Süd/000084/1
  - 9 . Vorbesprechung Haushalt 2020
  - 10 . 10. Änderung des Flächennutzungsplans und Bebauungsplan Nr. 19 der Gemeinde Nieblum; Beteiligung im Rahmen einer gesamtinsularen Abstimmung
- 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Roeloffs begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung Süderende , die Einwohner, Frau Marxen vom Planungsbüro Methner, Frau Harder des hiesigen Bau- und Planungsamtes sowie Frau Arfsten von der Verwaltung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

## **2. Anträge zur Tagesordnung**

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

## **3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten**

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, sprechen sich die Mitglieder der Gemeindevertretung Südende dafür aus, die Tagesordnungspunkte 11 bis 15 nicht öffentlich zu beraten.

## **4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 8. Sitzung (öffentlicher Teil)**

Gegen die Niederschrift der 8. Sitzung (öffentlicher Teil) werden keine Einwände erhoben.

## **5. Einwohnerfragestunde**

Keine Wortmeldungen.

## **6. Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Roeloffs gibt das Wort an die stellvertretende Bürgermeisterin Elke Brodersen.

Diese berichtet von der Sitzung des Amtsausschusses. In diesem wurde unter anderem bekannt gegeben, dass der Güterschuppen im kommenden Jahr geschlossen wird.

Weiterhin wurde der vom Haupt- und Finanzausschuss vorgeschlagene Haushalt 2020 beschlossen.

Bürgermeister Roeloffs berichtet außerdem über folgende Themen:

- Am 15.12.2019 findet der Seniorennachmittag im Ual fering Wiartshüs statt.
- Am 22.12.2019 kommt der Weihnachtsmann ins Dorf.
- Es soll für die Straße am Alten Pastorat zeitnah ein Drucktest des Unterbaus erfolgen.
- Die Straßenlaternen wurde erneuert. Die NEUEN Laternen verbrauchen nur 25 % Energie und sind durch Satellit verbunden. Die Aufbauarbeiten wurden schnell verrichtet.  
Es sollen noch weitere Laternen erstellt werden. Und zwar auf Höhe Derek Petersen und auf Höhe ehemals „DieScheune“.
- Es sollen auf ganz Föhr Sozialwohnungen geschaffen werden.
- Der Steinwall am alten Pastorat ist defekt
- Die Informationsveranstaltung zu den Inselwerken fällt aus. Es wird ein neuer Termin im Jahr 2020 anberaunt. Wann genau steht noch aus.
- Die Sanierungsarbeiten der Kreisstraße wurde, wegen fehlender Arbeitskapazität, auf 2021 verschoben.

## 7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Roeloffs berichtet über die Verbandsversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes. Digitale Wasserzähler sollen im Jahr 2020 eingebaut werden.

Ausschussvorsitzender Riewerts berichtet von der Versammlung des Fortsverbandes. Hier gäbe es eine Änderung im Vorsitz. Und zwar löst Dr. Hark Ketelsen, Friedrich Riewerts als 1. Vorsitzenden ab.

Weiterhin wird berichtet, dass Föhr momentan mehr Forstfläche als Amrum besitzt.

## 8. 1. Nachtrag zum Ausgleichszahlungsvertrag vom 06.11.2017 Vorlage: Süd/000084/1

Bürgermeister Roeloffs erläutert kurz anhand der Vorlage.

### Sachdarstellung mit Begründung:

Im Frühjahr 2019 wurde Herr Elmenhorst - Fachanwalt für Verwaltungsrecht - zur Stellungnahme bezüglich der Rechtssicherheit des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Leistung von Ausgleichszahlungen für über die Gemeindegrenzen hinausgehende, inselweite Tourismusaufwendungen vom 06.11.2017 (im Folgenden: Ausgleichszahlungsvertrag) gebeten.

Die Empfehlungen wurden in der Sitzung des Aufsichtsrates der Föhr Tourismus GmbH am 13.06.2019, zusammen mit Herrn Swinka von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Revision Nord GmbH, erläutert und vorberaten.

Im Ergebnis lässt sich festhalten, dass der Ausgleichszahlungsvertrag vom 06.11.2017 zur Verteilung der inselweiten „gemeinsamen Kurabgabe“ (i.S.v. § 10 Abs. 2 Satz 4 KAG S-H) aller 11 Föhrer Gemeinden und der Stadt Wyk auf Föhr als grundsätzlich notwendige und geeignete Basis erachtet wird und keiner - aus Rechtsgründen - wesentlichen (finanzwirksamen) Änderungen bedarf.

In Anbetracht der Exaktheit, mit der die neuere schleswig-holsteinische OVG-Rechtsprechung auf die Einhaltung von Gesetzesbegriffen in § 10 KAG SH durch den gemeindlichen Satzungsgeber achtet, wird hinsichtlich der im Ausgleichszahlungsvertrag verwendeten Begrifflichkeiten jedoch empfohlen, diese anzupassen.

Die Begriffe „Tourismusaufwendungen“ bzw. „Tourismuseinrichtungen“ sind weiter gefasst als „Aufwand für Kur- und Erholungseinrichtungen“ bzw. „Kur- und Erholungseinrichtungen“ und könnten suggerieren, dass die gesetzlich bestimmten Grenzen des Verwendungszwecks der Kurabgabe überschritten werden.

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Tourismusverband Föhr hat in ihrer Sitzung am 11.09.2019 deshalb einstimmig beschlossen, den Entscheidungsgremien zu empfehlen, den Ausgleichszahlungsvertrag vom 06.11.2017 mit dem anliegenden 1. Nachtrag entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

### Beschluss:

Dem Abschluss des 1. Nachtrags zum Ausgleichszahlungsvertrag vom 06.11.2017 wird zugestimmt.

## **9. Vorbesprechung Haushalt 2020**

Die Gemeindevertretung diskutiert allgemein über den bevorstehenden Erlass des Haushaltsplanes 2020.

- Es sollen Mittel für noch weitere Straßenlaternen eingeplant werden.
- Mittel für allgemeine Wegerneuerung. Es sollen Probeentnahmen des Unterbaus erfolgen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 5000,00 €.
- Mittel für Straßenbefestigungen sollen eingeplant werden.
- Mittel für den Spielplatz in Höhe von ca. 4.000,00 €.
- Mittel für die Sanierung der Bushaltestelle, neue Müllkörbe, WLAN und andere kleine Projekte.

Die Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung und den Haushaltsplanes 2020 wird im nächsten Jahr vorgenommen

## **10. 10. Änderung des Flächennutzungsplans und Bebauungsplan Nr. 19 der Gemeinde Nieblum; Beteiligung im Rahmen einer gesamtinsularen Abstimmung**

Zur 10. Änderung des Flächennutzungsplans und Bebauungsplan Nr. 19 der Gemeinde Nieblum für das Gebiet nördlich der Straße Bi de Süd, zwischen Heidweg und Westerstieg bestehen im Rahmen der Beteiligung im Rahmen einer gesamtinsularen Abstimmung seitens der Gemeinde Süderende keine Anregungen und Bedenken.

Christian Roeloffs

Antje Arfsten